



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Essen

Beim Polizeipräsidium Essen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle (39,83 Std./Wo.) zu besetzen:

**„Regierungsbeschäftigte/r als Sachbearbeiter/in im Kriminalkommissariat (KK)
13 – Fälschungsdelikte“**

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 9 Fallgruppe 3 TV-L**.

Das Polizeipräsidium Essen ist mit ca. 2.200 Beschäftigten für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Essen und Mülheim an der Ruhr verantwortlich.

An der Spitze der Behörde steht der Polizeipräsident mit seinen Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben sowie dem Leitungsstab inklusive der Pressestelle.

Aufgabengebiet

Die zu besetzenden Stellen beinhalten schwerpunktmäßig folgende Aufgaben:

- Unterschriftsreife Bearbeitung von Ermittlungsvorgängen bei Fälschungsdelikten
- Überprüfung und rechtliche Bewertung von Sachverhalten, Ermittlungsansätzen oder Asservaten
- Recherche sachverhaltsrelevanter Erkenntnisse in polizeilichen Systemen
- Dateneingabe in polizeiliche Systeme
- Mitarbeit an Ermittlungskommissionen
- Fertigung von Berichten und Protokollen
- Korrespondenz mit Dritten (z.B. Rechtsanwälten, Versicherungen, Geschädigten, Zeugen)
- Teilnahme an Außeneinsätzen
- Administrative Bearbeitung/Verwaltung der Materialbewirtschaftung und der Urlaubs-, Personal- und Dienstplanung sowie führen von Anwesenheitsübersichten und Steuerung von Kräfteanforderungen
- Steuerung des Postein- und ausgangs
- Aktenführung für die Geschäftsstelle des KK 13
- Terminmanagement sowie Fristenüberwachung

Folgende Voraussetzungen müssen Sie mitbringen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, **oder** Justizfachangestellte/r, **oder** Sozialversicherungsfachangestellte/r **oder** Bankkauffrau/-mann

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Sichere Handhabung der Microsoft-Office Standardprogramme
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Übernahme von Diensten außerhalb der üblichen Bürozeiten

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale

- Eigenständigkeit
- Lernfähigkeit
- Ergebnisorientierung/Leistungsmotivation
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Fachwissen
- Organisations- und Planungsfähigkeit

Bewerberkreis

Das Land Nordrhein-Westfalen verfolgt konsequent das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder ihnen Gleichgestellter im Sinne von § 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch IX sind unter Berücksichtigung der Anforderung dieser Funktion ausdrücklich erwünscht.

Weitere Auskünfte erteilen bei Fragen

zur Stellenausschreibung:

- Frau Rohwerder, Tel. 0201/829-2207
- Frau Martens, Tel. 0201/829-2242

und zum Arbeitsplatz:

- Herr Kirstein, Tel. 0201/829-5131

Ihre aussagekräftige Bewerbungⁱ richten Sie bitte mit den nachfolgend aufgeführten Unterlagen unter Angabe des **Stichwortes KK 13 auf dem Postweg bis zum 09.12.2018** (Posteingang) an das

Polizeipräsidium Essen
Sachgebiet ZA 22
Büscherstraße 2-6
45131 Essen

oder per E-Mail (mit Anlagen im pdf-Format in einer einzigen Datei) an das Funktionspostfach ZA22BewerbTarif.Essen@polizei.nrw.de.

Der Bewerbung sind **mindestens** beizufügen:

1. ein **Anschreiben**,
2. ein aktueller **Lebenslauf**
3. ein **Nachweis zur jeweiligen abgeschlossenen Ausbildung**
4. ggf. ein **Nachweis über eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung** i.S.d. § 2 SGB IX.

Bitte geben Sie in Ihrem Anschreiben Ihren frühesten Eintrittstermin an.

Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bitte übersenden Sie **keine Originale**, sondern ausschließlich Kopien der o.a. Unterlagen, da wir diese nicht zurücksenden. Sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte verwenden Sie daher auch **keine Bewerbungsmappen**, sondern heften Ihre Unterlagen lediglich zusammen.

ⁱ Erhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren

Dem Polizeipräsidium Essen (PP Essen) ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten.

Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich vom PP Essen verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des PP Essen Zugang zu Ihren Daten.

Die über Sie erhobenen Daten dürfen ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auswahlverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zu Stande kommenden Begründung eines Dienstverhältnisses verwendet werden.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Bewerbungsdaten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens speichern. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet.